

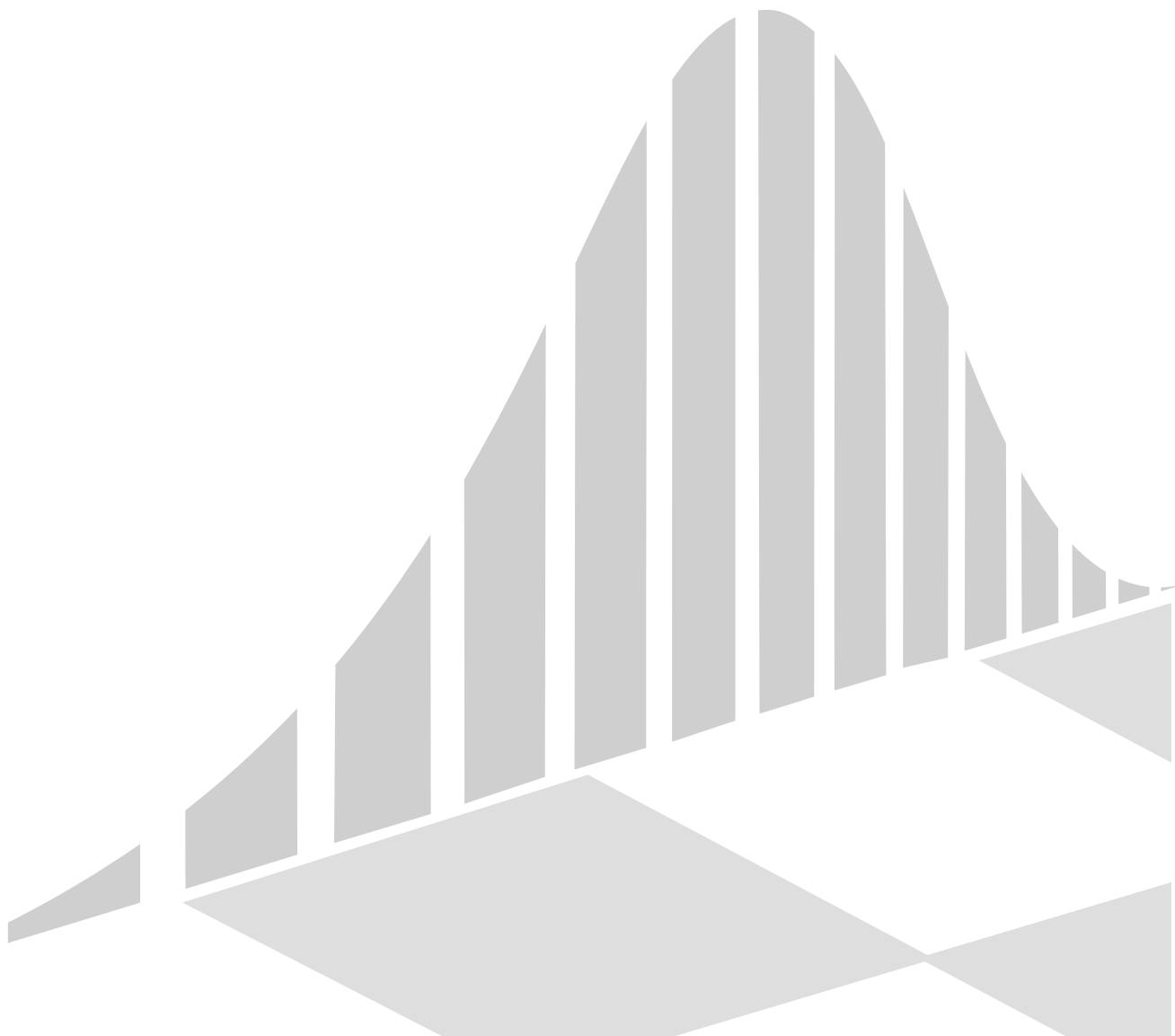


Kennziffer  
G IV 3 m  
1/04

## Statistische Berichte

# Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Gastgewerbe im Januar 2004

Herausgegeben im  
März 2004  
Bestellnummer:  
G43003 200401  
Einzelpreis:  
3,50 €



# Bestellen im Internet

- **einfach**
- **kostengünstig**
- **zeitsparend**

Ab sofort können Sie unsere Veröffentlichungen im Internet bestellen. Das spart Ihnen und uns nicht nur Kosten, sondern auch Zeit. Schritt für Schritt werden Sie durch den Webshop geführt und geben die dort benötigten Angaben ein, welche selbstverständlich dem Datenschutz unterliegen.

Die Veröffentlichungen gibt es als

- Druckausgabe
- PDF-Datei (Tabellen meist zusätzlich in Excel)

Die Lieferung der elektronischen Veröffentlichungen erfolgt per

- E-Mail
- auf Diskette\* oder
- auf CD-ROM\*.

**[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)**



\* Aufpreis auch bei kostenlosen Angeboten

---

## Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	= entspricht

## Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

---

## Impressum

Verleger, Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Herausgeber Neuhauser Straße 8, 80331 München  
und Druck: Briefanschrift: 80288 München  
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607  
E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsübersicht

<b>Textteil</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen, Wichtiger Hinweis .....	2
Erläuterungen .....	3
<b>Tabellenteil</b>	
1. Entwicklung der Beherbergung im Reiseverkehr in Bayern seit 1983 .....	4
<b>Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten</b>	
2. nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen .....	5
3. nach Betriebsgrößenklassen und zusammengefassten Gästegruppen .....	6
4. nach Fremdenverkehrsgebieten .....	7
5. nach Gemeindegruppen und Herkunftsländern .....	8
<b>Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Kapazitätsauslastung</b>	
6. nach Gemeinden und zusammengefassten Gästegruppen .....	16
7. nach Regionen, Regionsgruppen und zusammengefassten Gästegruppen .....	80
<b>Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung</b>	
8. nach Gemeindegruppen und Betriebsarten .....	82
<b>Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen</b>	
9. nach Herkunftsländern .....	85
10. nach Regierungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen .....	86

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Ergebnisse der Beherbergungsstatistik in Bayern, die aufgrund des Gesetzes zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl I S. 1642) durchgeführt wird.

Zum Berichtskreis zählen sowohl gewerblich als auch nichtgewerblich betriebene **Unterkunftsstätten**, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Gasthöfen, Erholungs- und Ferienheimen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Heilstätten, Sanatorien, Schulungsheimen) ist; ebensowenig sieht das Gesetz eine Eingrenzung nach dem Aufenthaltszweck der Gäste vor. In den Ergebnissen mitberücksichtigt sind seit Januar 1984 auch die Jugendherbergen und Kindererholungsheime. Getrennt davon nachgewiesen wird der Fremdenverkehr auf den **Campingplätzen**. Nicht mehr in die bundeseinheitliche Berichterstattung einbezogen sind die Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als neun Gästebetten, zu denen vor allem die Privatquartiere rechnen.

In Bayern werden jedoch auf landesrechtlicher Grundlage (Genehmigung des Statistischen Genehmigungsausschusses vom 2. Dezember 1998 Nr. IV/1/98) in den Prädikatsgemeinden auch Angaben über die Gesamtzahl der Ankünfte und Übernachtungen in den gewerblichen Beherbergungsstätten mit weniger als neun Betten und in den Privatquartieren erhoben, die in den Jahresberichten zur Veröffentlichung kommen.

Ergebnisse von Gemeinden, in denen sich weniger als drei Beherbergungsstätten befinden, werden aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben zum Schutz der Auskunftspflichtigen und der sonstigen Betroffenen nicht veröffentlicht.

## Wichtiger Hinweis

Ab Berichtsmonat Januar 1998 werden die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik regelmäßig aufgrund von verspätet eingegangenen Originalmeldungen bzw. in Erfahrung gebrachten Berichtigungen rückwirkend korrigiert. D. h., in den Ergebnissen enthaltene Schätzungen (aufgrund fehlender Meldungen von Beherbergungsstätten) oder falsch gemeldete Daten werden nachträglich ersetzt. Diese Korrekturen werden bis zu zwölf Monaten rückwirkend vorgenommen. Die Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik sind deshalb für diesen Zeitraum als **vorläufig** anzusehen. Erst mit Abschluss des Berichtsmonats Januar 2004 werden z. B. die Ergebnisse des Berichtsmonats Januar 2003 endgültig, nach Abschluss des Februars 2004 die Ergebnisse des Februars 2003 usw...

Es ist zu beachten, dass die im jeweiligen Bericht ausgewiesenen Summen für die abgelaufenen Monate des Jahres (Kumulation) von der Addition der einzelnen, vorher veröffentlichten Monatswerte abweichen.

1. Entwicklung des Umsatzes (nominal/real) und der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe seit 1997

Meßzahlen: Monatsdurchschnitt 2000 = 100

Berichtszeitraum	Umsatz		Beschäftigte	
	in jeweiligen Preisen (nominal)	in Preisen des Jahres 2000 (real)	insgesamt	darunter Teilzeit
1997	94,7	98,1	108,9	117,1
1998	94,0	96,1	106,0	116,7
1999	96,1	97,1	100,3	98,7
2000	100,0	100,0	100,0	100,0
2001	100,5	98,8	99,1	98,0
2002	96,8	91,7	97,3	98,6
2003 <sup>1)</sup>	92,0	86,3	93,6	100,0
2002				
Januar	81,5	78,2	91,9	90,7
Februar	83,5	79,6	92,1	90,9
März	90,8	86,5	95,8	95,7
April	90,2	86,0	96,9	98,5
Mai	106,5	101,1	99,8	103,1
Juni	102,1	96,8	100,1	102,8
Juli	111,1	104,4	102,2	104,0
August	112,7	105,9	102,1	103,4
September	107,7	101,8	101,9	102,1
Oktober	106,0	100,3	98,9	99,9
November	80,2	75,9	92,4	95,6
Dezember	89,6	83,6	93,1	96,0
2003 <sup>1)</sup>				
Januar	75,2	71,0	88,3	90,2
Februar	75,3	70,8	87,9	91,2
März	84,2	79,4	89,9	94,3
April	85,1	80,1	92,1	97,9
Mai	100,6	94,7	95,7	103,2
Juni	99,3	93,2	96,2	104,5
Juli	102,2	95,6	98,4	107,0
August	105,5	98,5	98,1	106,6
September	108,7	101,7	99,3	105,6
Oktober	99,5	93,2	95,3	102,3
November	80,1	75,4	90,2	97,2
Dezember	88,0	81,6	92,0	100,2
2004 <sup>1)</sup>				
Januar	75,2	69,6	91,9	100,1
Februar				
März				
April				
Mai				
Juni				
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

<sup>1)</sup> Vorläufige Ergebnisse

2. UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Januar 2004  
 2000 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UMSATZ							
		Jan. 2004	Jan. 2003	Dez. 2003	Januar 2004	Jan. 2004	Jan. 2003	Dez. 2003	Januar 2004
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 00			
Bayern									
55 1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen u. Hotels garnis	72,1	73,2	82,5	72,1	66,0	69,2	75,5	66,0
55 2	Sonst. Beherbergungsgewerbe	71,2	70,3	61,1	71,2	58,3	68,3	50,1	58,3
55.1,2	Beherbergungsgewerbe zusammen	72,0	73,1	81,5	72,0	65,6	69,1	74,3	65,6
55 3	Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen	74,5	73,2	90,9	74,5	69,8	69,1	85,1	69,8
55 4	Sonst. Gaststättengewerbe	82,6	83,4	98,0	82,6	77,5	78,6	91,9	77,5
55.3,4	Gaststättengewerbe zusammen	75,8	74,9	92,0	75,8	71,0	70,6	86,2	71,0
55 5	Kantinen u. Caterer	97,6	97,4	106,9	97,6	91,5	91,8	100,2	91,5
55	Gastgewerbe	75,2	75,2	88,0	75,2	69,6	71,0	81,6	69,6

3. UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEBERBE NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Januar 2004  
 PROZENT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		Jan. 2004 GEGENUEBER		Jan. 04 UND Dez. 03 GEGENUEBER	Januar 04 GEGENUEBER	Jan. 04 GEGENUEBER	Januar 04 GEGENUEBER
		Jan. 2003	Dez. 2003	Jan. 03 UND Dez. 02	Januar 03	Jan. 03	Januar 03
IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 00				
Bayern							
55 1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	-1,5	-12,6	-1,5	-1,5	-4,6	-4,6
55 2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	1,4	16,6	0,4	1,4	-14,7	-14,7
55.1,2	Beherbergungsgewerbe zusammen	-1,4	-11,6	-1,4	-1,4	-5,1	-5,1
55 3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	1,8	-18,0	-0,8	1,8	1,0	1,0
55 4	Sonst. Gaststättengewerbe	-1,0	-15,7	-3,0	-1,0	-1,5	-1,5
55.3,4	Gaststättengewerbe zusammen	1,3	-17,6	-1,2	1,3	0,6	0,6
55 5	Kantinen u. Caterer	0,3	-8,7	5,8	0,3	-0,4	-0,4
55	Gastgewerbe	0,1	-14,6	-0,9	0,1	-1,9	-1,9

4. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GASTGEWERBE NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Januar 2004

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		Jan. 2004			Jan. 2003	Dez. 2003	Jan. 2004	Dez. 2003	Jan. 2003	Dez. 2003	Jan. 2003	Dez. 2003	Januar 2004
2000 = 100			PROZENT										
Bayern													
55 1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	93,2	88,8	102,1	1,4	-0,3	-2,9	-1,3	10,0	1,5	1,4	-2,9	10,0
55 2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	100,9	100,7	101,3	2,2	-3,4	3,0	2,0	0,8	-10,8	2,2	3,0	0,8
55.1,2	Beherbergungsgewerbe zusammen	93,6	89,4	102,0	1,4	-0,5	-2,6	-1,1	9,4	0,7	1,4	-2,6	9,4
55 3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	88,8	82,7	96,7	7,4	-0,4	2,8	-0,4	12,9	-0,4	7,4	2,8	12,9
55 4	Sonst. Gaststättengewerbe	94,2	80,8	102,2	3,2	1,5	-8,6	8,2	10,0	-1,3	3,2	-8,6	10,0
55.3,4	Gaststättengewerbe zusammen	90,0	82,4	98,2	6,5	0,0	1,0	0,7	12,1	-0,6	6,5	1,0	12,1
55 5	Kantinen u. Caterer	101,8	93,6	116,4	1,0	1,3	-2,5	0,6	6,5	2,2	1,0	-2,5	6,5
55	Gastgewerbe	91,9	86,1	100,1	4,1	-0,1	-1,0	-0,2	11,0	-0,1	4,1	-1,0	11,0

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.